

Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses „Bau, Umwelt und Verkehr“ des Stadtteilbeirats Findorff am 31.01.2017 im Jugendzentrum Findorff, Café, Neukirchstr. 23a

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.20 Uhr

Nr.: XII1/17

Anwesend sind:

Frau Eva Böller
Frau Hille Brünjes
Frau Christine Cramm
Herr Ulf Jacob
Frau Marieke Meinhart
Herr Oliver Otwiaska
Herr Moritz Sartorius (ab 18.15 Uhr)
Herr Christian Weichelt

Verhindert ist:

Herr Achim Dubois

Gäste:

Herr Klemens Wiegard - Polizeistation Findorff, Verkehrssachbearbeiter
Herr Jürgen Schnier - Projektleiter „Kurze Wege für den Klimaschutz“
Herr Albrecht Genzel - ADFC, Verkehrsreferent
Herr Manuel Kühn - Beirat Findorff
Frau Claudia Vormann - Beirat Findorff
sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird genehmigt, sie lautet wie folgt:

TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/8/2016 vom 06.12.2016

TOP 2: Kurze Wege für den Klimaschutz

TOP 3: Stadtteilbudget – weiteres Verfahren

TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- Abbau eines Parkscheinautomaten in der Plantage
- Einrichtung eines Fußgängerüberwegs in der Admiralstraße

TOP 5 : Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

nicht öffentlich:

TOP 6: Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil

TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/8/2016 vom 06.12.2016

Das o.a. Protokoll wird genehmigt.

TOP 2: Kurze Wege für den Klimaschutz

Herr Schnier stellt sein Projekt (Anlage) vor, das sich auf einen Förderaufruf für Nachbarschaftsprojekte im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums gründet. Die Zusage steht noch aus, soll aber in Kürze erfolgen. Eine ausführliche Vorstellung ist im Rahmen einer Beiratssitzung vor Beginn des Projekts geplant.

TOP 3: Stadtteilbudget – weiteres Verfahren

Der Vorsitzende erklärt, dass mit dem Budget von 2016 und 2017 insgesamt etwa 92 T€ zur Verfügung stehen. Das Amt für Straßen und Verkehr (ASV) wurde gebeten, eine Aufstellung mit erforderlichen Maßnahmen in Findorff zu erstellen, um daraus auswählen zu können. Eine solche Liste liegt noch nicht vor, in der letzten Woche wurde das ASV durch das Ortsamt erinnert. Aus dem Ausschuss werden die folgenden Maßnahmen vorgeschlagen:

- Augsburgener Straße. Da im südlichen Bereich der Straße die Radwege zumeist von PKWs zugestellt sind, nutzen die Radfahrer die Fahrbahn. Vorschlag vom Ausschuss und vom ADFC ist es, dieses zu legalisieren und mit Markierungen und Schildern anzuzeigen,
- Aufstellen von Fahrradsammelschließanlagen,
- Querung des Ubbremer Rings in Höhe Innsbrucker Straße/Jan-Reiners-Grünzug,
- Errichtung einer Brücke über dem Torfkanal in Höhe des Franz-Radziwill-Wegs,
- sowie weitere von Prof. Müller und Studenten der Hochschule Bremen vorgeschlagene Maßnahmen.

Bis zur nächsten Ausschusssitzung soll eine Priorisierung erfolgen. Ein Beschluss zur Augsburgener Straße kann dort ebenfalls erfolgen.

TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- **Plantage, Abbau eines Parkscheinautomaten**

Die Brepark und das ASV möchten Parkscheinautomaten, die wenige Einnahmen erbringen, demontieren. In Findorff ist ein Automat in der Plantage betroffen, der in den ersten elf Monaten 2016 7,50 Euro erwirtschaftet hat. Das ASV schlägt eine Parkscheibenregelung mit einer Höchstparkdauer von 2 Stunden vor. Der Fachausschuss stimmt dem Vorschlag zu.

- **Admiralstraße, Einrichtung eines Fußgängerüberwegs**

Ein Ergebnis der Klausur des Fachausschusses im November 2016 war unter anderem die Errichtung eines Fußgängerüberwegs in der Admiralstraße in Höhe Winterstraße, da sich dort der Schulweg für viele Schüler der Grundschule an der Admiralstraße sowie eine Seniorenwohnanlage befindet. Der Fachausschuss spricht sich einstimmig bei einer Enthaltung für den Fußgängerüberweg aus.

- **Ubbremer Ring Einrichtung von Car-Sharing-Plätzen**

Das Umweltressort möchte ein sogenanntes „mobilpünktchen“ am Ubbremer Ring herstellen. Entgegen früherer Planung soll eine teilversickerungsfähige Pflasterung angewandt und die Stellplätze etwas weiter in Richtung Kreuzung verlagert werden, sodass voraussichtlich die Bäume stehen bleiben können. Der Fachausschuss unterstützt die Planungen.

- **Antrag auf Verlängerung des Freimarkts 2017 um zwei Tage**

Die Arbeitsgemeinschaft Bremer Märkte hat beim Stadtamt die Verlängerung des Freimarktes um zwei Tage beantragt, da der 31.10.2017 ein einmaliger bundesweiter Feiertag ist (Reformationstag). Der Fachausschuss spricht sich bei drei Enthaltungen für die Verlängerung aus.

- **Vogelweide, Ecke Bozener Straße, Termin Ortsbegehung**

Das ASV schlägt zwei Termine vor, der Fachausschuss spricht sich für den 08.02.17 um 15.00 Uhr aus. Das Ortsamt wird die Beteiligten informieren.

- **Hemmstraße/Innsbrucker Straße, Bauvorhaben Findorffer Tor – Dachbegrünung**
Der Fachausschuss bittet um Nachfrage beim Bauherrn.
- **Ricarda-Huch-Straße, Parkplätze auf dem Grundstück der Kirche Jesu Christi HLT**
Es wurde den Anwohnern untersagt, auf dem Grundstück zu parken. Der Fachausschuss bittet um ein Gespräch mit zwei Mitgliedern des Ausschusses.
- **27er Bus**
Nach einer Aussage aus dem Ausschuss fahre der Bus, der die einzige Verbindung aus dem nördlichen Weidedammgebiet darstellt, an Sonntagen nur noch alle 40 Minuten. Von der BSAG sei eine Taktung von 30 Minuten versprochen worden. Der Fachausschuss bittet, die BSAG zu einer der nächsten Ausschusssitzungen einzuladen.
- **Fahrradparken am Willy-Brandt-Platz**
Das Ortsamt wird gebeten, die genaue Stadtteilgrenze im Bereich des Nordausganges des Hauptbahnhofs zu erfragen.
- **Hemmstraße (zwischen Eickedorfer- und Innsbrucker Straße), Einrichtung Tempo 30**
Ein Anwohner weist darauf hin, dass sich die Rechtslage geändert habe, und eine Umsetzung des Beiratsbeschlusses jetzt erfolgen könne. Das Ortsamt hat bereits beim ASV nachgefragt.

Bereits durch das Ortsamt in Absprache mit der FA-Sprecherin bearbeitet:

- **Findorffstraße 38, Gaststätte „Journal“, Antrag auf Sperrzeitaufhebung:** Dem Gaststättenbetrieb wird bereits seit vielen Jahren die Sperrzeitaufhebung jeden Monat gewährt. Durch einen Inhaberwechsel muss ein neuer Antrag gestellt werden: Kenntnisnahme.

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

- **Hemmstraße 124, Amberbäume.** Die Gartenbaufirma „Wahlers – Gärtner von Eden“ wird im Februar die sechs Amberbäume entfernen und durch Platanen mit dem Namen „Platanus hispanika Alphens Globe“ ersetzen. Die Bäume haben eine Höhe von etwa 2,80 m und einen Stammumfang von 30-35 cm. Sie bilden eine Kugelform und erreichen eine Höhe von 5-6 m über Stammhöhe. Die Wurzeln wachsen nach unten, das Pflaster wird nicht hochgedrückt. Die Maßnahme kostet dem Eigentümer etwa 55 T€.
- **Bremen Classic Motorshow.** Messe Bremen teilt auf Nachfrage mit, dass die Freifläche auf der Bahnbrache vom 3.-5. Feb. nicht als Parkplatz für Besucher genutzt wird, da dieser in einem schlechten Zustand sei.
- **Verkehrsspiegel.** Das ASV teilt mit, dass nach einem Deputationsbeschluss keine neuen Verkehrsspiegel in Bremen aufgestellt werden. Bei der Begehung der Findorffstraße wurde danach gefragt.
- **Findorffstraße, Kanalbauarbeiten.** Hansewasser teilt auf Nachfrage mit, dass die Arbeiten zurzeit wegen der Witterungsbedingungen ruhen. Der Zeitplan solle durch Erhöhung der Arbeitsstunden dennoch eingehalten werden. Daneben gebe es ein Problem mit konterminiertem Grundwasser.
- **Jan-Reiners-Lokomotive,** vom Bürgerverein wird mitgeteilt, dass es Planungen gibt, die Lok anzustrahlen.

Bereits durch das Ortsamt an die Mitglieder des Beirates per E-Mail versandt:

- Magdeburger Straße 17, Befreiung von den Verboten der Bremer Baumschutzverordnung, hier: 1 Ahorn mit einem Stammumfang von 1,40 m.
- Sommerstraße Höhe Haus Nr. 7, Verkehrsanordnung, Einrichtung eines persönlichen Behindertenparkplatzes.

Verschiedenes:

- Jan-Reiners-Weg, Bürgerantrag auf Beleuchtung des hinteren Abschnitts des Wegs. Der Fachausschuss bittet das Ortsamt um Nachfrage beim ASV.
- Die Ausschusssprecherin teilt mit, dass zur nächsten Sitzung die Schausteller des Freimarkts sowie ein Referent aus dem Umweltressort zum Thema E-Ladestationen geplant seien. Daneben habe sie zum Radwegekonzept im Bürgerpark sowie zu Begrünung der Werkszäune der Gestra AG Nachfragen des Orsamtes in Auftrag gegeben. Sie bittet um Nachfragen hinsichtlich der geplanten Gastronomie beim Marktbunker sowie der geplanten Car-Sharing-Plätze bei der Kirche Jesu Christi HLT.
- Der stellvertretene Ausschusssprecher ergänzt, dass am 01.04.17 wieder eine Grünaktion in der Münchener Straße stattfinden wird. Er bittet um Nachfragen hinsichtlich eines neuen Bebauungsplans für die Plantage sowie zur geplanten Aufwertung des Findorfftunnels.
- Der Vorsitzende weist darauf hin, dass es am 02.02.17 um 18.00 Uhr im Jugendzentrum Findorff eine Anwohnerversammlung zur Errichtung einer temporären Spielstraße in der Brandtstraße geben wird. Daneben tagt am 09.02.17 um 15.30 Uhr der Arbeitskreis Findorffmarkt in der Findorffer Polizeistation. Beiratsmitglieder sind zu beiden Veranstaltungen herzlich willkommen.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecherin:

- Viohl -

- Brünjes –

Anlagen